

BAYERNBIKE

2003 ist mit dem Portal bayernbike.de ein viel versprechendes Projekt ins Netz gegangen. Es bietet Tourenradlern und Mountainbikern exzellente Möglichkeiten zur Streckenplanung. Eine Ausweitung auf weitere Regionen wäre wünschenswert und soll auch erfolgen.



In nur sieben Monaten Realisationszeit entstand eines der größten Radwander- und Mountainbike-Portale Deutschlands zunächst für die Region Ostbayern. Biker wie Radwanderer können sich mit einem einzigen Mausklick Zugang auf etwa 350 HTML- und Flashseiten verschaffen, um Informationen zu 137 Radwanderwegen und Mountainbiketouren mit einer Gesamtstreckenlänge von 6 000 Kilometern zu ziehen. Dazu kommen 34 Roadbooks im PDF-Format, die mit ihrer großen Praxisgerechtigkeit zeigen, dass Bayernbike von Radlern für Radler gemacht wird. Dem Anwender ermöglicht dieses »Hilfsmittel« nicht nur, auf ihm unbekanntem Terrain zu navigieren, sondern gewährleistet darüber hinaus, dass man an jeder geographischen Position up to date ist.

Die Roadbooks vorinformieren den Radler über das, was ihn in Bezug auf Streckenführung, Entfernungen, Topographie, Sehenswürdigkeiten, landschaftliche Highlights und der nicht unwichtigen Radler-Infrastruktur bis zum Zielort erwartet. Die Schwierigkeitsangaben (1-5) sollen in Verbindung mit der Eignungsempfehlung die Radwege-Vorauswahl nach individuellen Kriterien erleichtern und damit einer subjektiven Fehleinschätzung vorbeugen.

Die Rubriken Sehenswürdigkeiten, Streckencha-

rakteristik, Oberflächenbeschaffenheit, Kultur, Geschichte, Highlights und Kombinations-/Anbindungsmöglichkeiten, verknüpft mit frischen Landschaftsaufnahmen, runden das Info-Angebot innerhalb der Redaktionstexte ab.

Die Macher wollen mit ihrem Projekt weg von »relativ unbekanntem Insellösungen« hin zu einem umfassenden, datenbankbasierten Internet-Portal unter einem einprägsamen Markennamen. Fachliche Informationen werden benutzerfreundlich wiedergegeben. Die kommenden Monate werden schwerpunktmäßig dazu genutzt, das flächendeckende Netzwerk auf weitere Regionen auszudehnen und die Netzdichte zügig auszubauen.

Speziell das grobmaschige Netz der überregionalen Fernradwanderwege (Level I) wird mit den landkreisspezifischen Lokalradtouren (Level II) samt Gemeindeverlinkungen (Level III) ein digitalisiertes ostbayerisches Radwandernetzwerk ergeben, das dem Hobbyradler die immense Routenvielfalt samt seiner idyllischen Landschaft nahe bringt.

Das Jahr 2004 wird eine Vielzahl von neuen Features und Modulen mit sich bringen, wie etwa eine Schlagwort- und Volltextsuche, die blitzschnelle Ergebnisse liefert. Ein Forum für themenspezifischen Meinungsaustausch wird

ebenso dazukommen wie ein Online-Eingabe-Tool, mit dem angemeldete Teilnehmer Veranstaltungen, Vereinsadressen, Notdienste und Ähnliches selbst einpflegen können. Ein Pressearchiv wird in Kürze themenspezifische Presseveröffentlichungen anbieten. Zugleich soll das »Mehrangebot« samt detaillierter Redaktionstexte in Verbindung mit einer aktuellen Berichterstattung via Newsticker den Qualitätsanspruch widerspiegeln. In Anbetracht des EU-Beitritts des Nachbarstaates Tschechien am 1.05.2004 wird in Kürze der Nationalpark-Radweg in tschechischer Landessprache angeboten.

Ebenso ist derzeit ein »Meinungsumfragetool« in Arbeit, um direkt von Bikern deren Wünsche und Bedürfnisse zu erfragen.

